



26. Grazer Tagung
Deutsch als Fremd-/Zweitsprache & Sprachdidaktik

Sprachen lernen und lehren im Zeitalter des digitalen Wandels -

**Chancen und Herausforderungen von digitalen
Sprachlernressourcen für den Unterricht in der
Lerner:innensprache Deutsch**

Freitag, 7. Juni 2024 & Samstag, 8. Juni 2024
(Meerscheinschlössl, Mozartgasse 3, 8010 Graz)

PROGRAMM

Freitag, 7. Juni 2024

10.15- 10.45	Anmeldung	
10.45- 11.00	Begrüßung und Eröffnung (Festsaal)	
11.00- 11.45	<p>Keynote (Festsaal)</p> <p>Awareness gegenüber KI-Technologien als Dimension kritisch-reflexiver Sprachbewusstheit von Lehrpersonen</p> <p>Marion Döll (Europa-Universität Flensburg) & Tanja Tajmel (Concordia University Montreal)</p>	
11.50- 12.35	<p>Vortrag (Festsaal)</p> <p>„Ich finde es als Ergänzung ganz wunderbar“ - Einblicke in den aktuellen Stand der Digitalisierung im DaZ-Unterricht</p> <p>Magdalena Michalak (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg) & Lisa Schor (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)</p>	<p>Vortrag (HS 23.03)</p> <p>DaF/DaZ: Plain Language und KI als Mittel zur Förderung von territorialer Mehrsprachigkeit</p> <p>Lorenzo Carpané (Freie Universität Bozen) & Daniel Gallo (Freie Universität Bozen)</p>
12.35- 13.35	Mittagspause	

13.35- 14.20	Vortrag (Festsaal) Digital Memories: Instagram als Lehr- und Lernwerkzeug im DaF/ DaZ-Kontext Corinna Herrmann (Universität Bayreuth)	Vortrag (HS 23.03) Textüberarbeitung mit ChatGPT Thomas Grimm (Universität Passau)
14.25- 15.10	Vortrag (Festsaal) Fictional Science - Förderung von Kompetenzen im Umgang mit Fake News in einer webbasierten Lernumgebung Stephan Schicker (Universität Graz) & Alexander Steinmaurer (Technische Universität Graz)	Vortrag (HS 23.03) Virtuelle Realität als Sprachlernressource: Der Einsatz von VR-Apps und VR-Escape Rooms im Sprachunterricht Manuela Wagner (University of Connecticut) & Alice Gruber (Technische Hochschule Augsburg)
15.10- 15.25	Kaffeepause	
15.25- 16.25	Workshop (Festsaal) Von Schneckenstreichlern und Radiergummis aus Wollschneepartikelwolle - Der didaktische Ansatz FiSci zur Förderung von Textkompetenz im kritischen Umgang mit Fake News Victoria Reinsperger (Universität Graz) & Stephan Schicker (Universität Graz)	Workshop (HS 23.03) „Fass` den Text zusammen!“ - KI-gestütztes Schreiben verantwortungsbewusst vermitteln Anja Häusler (Ruhr-Universität Bochum) & Nadja Wulff (PH Freiburg) & Sandra McGury (Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften)
16.30- 17.15	Vortrag (Festsaal) Authentisch, aktuell und ansprechend - Zum Einsatz niveau-gerechter Lesetexte im DaF-Unterricht Anne Raveling (Universität Wien)	Vortrag (HS 23.03) Bots im fachsprachlichen DaF-Unterricht auf Hochschulebene - leeres Versprechen oder nützliches Lernmittel? Brigita Kacjan (Universität Maribor)
17.15 - 17.30	Kaffeepause	



17.30 - 18.30	Workshop (Festsaal) Wie man mit KI Fragen findet Hans Drumbl (Freie Universität Bozen)	Workshop (HS 23.03) Textproduktion im Zeitalter Künstlicher Intelligenz. Ist kreativ-individuelles Schreiben in künstlich generierten Denk- und Schreibfabriken noch möglich? Claudia Moser (Universität Innsbruck)
------------------	---	--

Samstag, 8. Juni 2024

09.00- 09.45	Vortrag (Festsaal) Zur Multimodalität der bilingua- len Messenger-Interaktion im virtuellen Austausch Diana Feick (University of Auckland)	Vortrag (HS 23.03) Das Sprachenlehren und -lernen im Zeitalter der KI-Textgeneratoren Zuzana Münch-Manková (Universität Augsburg)
09.45- 10.00	Kaffeepause	
10.00- 11.00	Workshop (Festsaal) Die Kreidejahre sind vorbei: Online-Whiteboards als Werkzeug für Entwicklung digitaler Auf- gaben zur Förderung der münd- lichen Interaktionskompetenz im DaF-Online-Unterricht Natalia Kubai (Universität Graz)	Workshop (HS 23.03) Natural Language Processing-Tools und Bildung: Eine algorithmische Lösung für (mehr) Chancengerechtig- keit?! Sabine Guldenschuh (Europa- Universität Flensburg)
11.00- 11.15	Kaffeepause	
11.15 - 12.00	Vortrag (Festsaal) Sprachstandsermittlung digital Stefanie Haberzettl (Universität des Saarlandes)	Vortrag (HS 23.03) „Wenn KIs zu träumen beginnen“ - Darstellung eines didaktischen Designs zur Förderung von Textkompetenz im kritischen Umgang mit Fake News bei der Arbeit mit KI- generierten Texten Melanie Hendl (Universität Graz)



12.00- 13.30	Mittagspause	
13.30- 14.15	<p>Vortrag (Festsaal)</p> <p>DaZdile-Kriterienkatalog – Ein Orientierungsinstrument für die Einschätzung von digitalen Sprachlernangeboten für Deutsch als Zweitsprache</p> <p>Kirstin Ulrich & Magdalena Michalak (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg)</p>	<p>Vortrag (HS 23.03)</p> <p>Hören, sprechen, verstehen – KI als Lernpartner</p> <p>Renata Zanin (Freie Universität Bozen)</p>
14.15- 14.30	Kaffeepause	
14.30- 15.30	<p>Workshop (Festsaal)</p> <p>Die Zukunft des kommunizierenden und denkenden, lernenden und lehrenden Menschen in Zeiten von KI – Eine medienkritische, interdisziplinäre und philosophische interaktive Betrachtung</p> <p>Michaela Rusch & Sandra Braun (Westfälische Hochschule Zwickau)</p>	<p>Workshop (HS 23.03)</p> <p>Kafkaesk 5.0: Digitales Umgehen mit Franz Kafka zu seinem 100. Todesjubiläum im DaF/DaZ-Unterricht</p> <p>Valentina Savietto (Universität Padua)</p>
15.30 - 15.45	Kaffeepause	
15.45- 16.30	<p>Vortrag (Festsaal)</p> <p>Webbasierte Plattformprojekte als Möglichkeit für internationale Zusammenarbeit im DaF-Unterricht</p> <p>Christian Horn (Hankuk University Seoul)</p>	<p>Vortrag (HS 23.03)</p> <p>Zukunftsweisendes Lernen mit eTwinning – Wege der europäischen Zusammenarbeit im DaF-Unterricht</p> <p>Katrin Braun (Lista ungdomsskole Farsund Norwegen)</p>
16.40- 17.00	Feedback und Abschluss	

Tagungsleitung:

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Sabine Schmölzer-Eibinger
Melanie Hendler, PhD
MMag. Stephan Schicker, PhD

Tagungsorganisation:

Silke Sulics

Diese Tagung wird in Kooperation mit dem Universitätslehrgang Deutsch als Fremd- und Zweitsprache (UNI for LIFE) und mit Förderung des Landes Steiermark und Erasmus+ veranstaltet.

<https://www.uniforlife.at/de/weiterbildung/sprache-kommunikation/universitaetslehrgaenge/deutsch-als-fremd-und-zweitsprache/>



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union